

Modulbeschreibung 40-M21 Praxisprojekte Gesundheitsberichterstattung

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Version vom 14.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26795897>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

40-M21 Praxisprojekte Gesundheitsberichterstattung

Fakultät

Fakultät für Gesundheitswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Oliver Razum

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

15 Leistungspunkte

Kompetenzen

In diesem Projekt lernen die Studierenden Institutionen kennen, in denen die gesundheitsstatistischen, epidemiologischen und demografischen Daten erarbeitet werden, die Grundlage des Datenstandes der Länder und des Bundes sind und für gesundheitspolitische Entscheidungen herangezogen werden. Alternativ oder zusätzlich lernen sie Institutionen kennen, die auf diesen Gebieten öffentlichkeitswirksam tätig sind. Diese Einrichtungen stellen einen wichtigen späteren Arbeitsmarkt für die Studierenden dar. Die Studierenden sollen diese Arbeitsfelder kennenlernen und praktische Übungen durchführen. Die Studierenden können sich innerhalb dieses Moduls ein Projekt aus einem Angebot von mehreren Projekten auswählen.

Die Institutionen umfassen beispielsweise das Landesamt für Gesundheit und Arbeit NRW (LIGA.NRW), statistische Landesämter, das Statistische Bundesamt, die untere Gesundheitsbehörde (Gesundheitsamt), das Krebsregister Münster, die kommerzielle Marktforschung, Stiftungen (wie die Deutsche Stiftung Weltbevölkerung) sowie Partneruniversitäten u. a. in der Türkei und in Indien.

Den Erwerb dieser Kompetenzen weisen die Studierenden in der Erstellung eines Projektes nach.

Lehrinhalte

Die Praxisprojekte werden in Gruppen erstellt. In diesem Modul werden von den beteiligten Arbeitsgruppen insgesamt 4 Praxisprojekte angeboten, unter denen die Studierenden wählen können. Dabei erfolgt eine Betreuung und Anleitung in einem Präsenzanteil. Es finden Besuche in Praxisinstitutionen statt.

- Erfassung des Bedarfs in einer Praxiseinrichtung
- Zielgruppenanalyse
- Konzeptentwicklung und Abstimmung mit der Praxiseinrichtung
- Erarbeitung der inhaltlichen Gegenstände
- Methodische Umsetzung
- Präsentation
- Evaluation
- Erarbeitung von Kommunikationskonzepten

Empfohlene Vorkenntnisse

Dieses Modul baut auf den Modulen 40-M6 bis 40-M10 auf. Der erfolgreiche Abschluss dieser Module wird erwartet.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr¹

Veranstaltungen

| Titel | Art | Turnus | Workload ⁵ | LP ² |
|--|---------|--------|------------------------|-----------------|
| BHC53 Praxisprojekte Gesundheitsberichterstattung | Projekt | WiSe | 240 h (60 + 180) | 8 [Pr] |

Prüfungen

| Zuordnung Prüfende | Art | Gewichtung | Workload | LP ² |
|--|--------------------------|------------|----------|-----------------|
| Lehrende der Veranstaltung BHC53 Praxisprojekte Gesundheitsberichterstattung (Projekt) <i>In diesem Modul wird ein Projekt mit Ausarbeitung über das erstellte Praxisprojekt erstellt. Die materielle Form der Ausarbeitung kann eine schriftliche Gruppenarbeit, eine Datenbank, eine Internetpräsentation, ein Podcast, eine Videoreportage oder vergleichbares sein. Das Projekt wird in einer Präsentation anderen Studierenden dieses Moduls vorgestellt.</i> | Projekt mit Ausarbeitung | unbenotet | 210h | 7 |

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Ende des Sommersemesters 2021 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB Fassung.

Bisheriger Turnus des Moduls war jedes Wintersemester.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen